

DoLeWo kann auf ein aktives Jahr zurückblicken

Eisdorf. Herbert Lohrberg, erster Vorsitzender der DoLeWo, machte während der Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft Leben und wohnen in Eisdorf deutlich, dass im zurückliegenden Jahr nicht nur der Planwagen häufig in Bewegung gewesen ist.

Der Verein, der sich aus 42 Einzelpersonen, 17 Familien, elf Firmen und zwölf Vereinen/Verbänden zusammensetzt, ließ das zweiachsige Schmuckstück 16 Mal, von einem Trecker gezogen, durch die nähere Umgebung rollen. Außerdem habe nicht bloß der Vorstand an zwölf Veranstaltungen der unterschiedlichsten Art teilgenommen und sechs selbst ausgerichtet. Zum einen wurde zum traditionellen Brunch nach Willensen und zum Frühstück unter den Eichen geladen, zum Feuerwerk der Turnkunst und zu den Gandersheimer Festspielen gefahren sowie der Flohmarkt und eine Helferfete ausgerichtet.

Man habe aber auch nicht nur gefeiert, sondern viel in Bewegung gesetzt. So sei die Scheune Brünjes aufgeräumt worden, damit alle vereinseigenen Gerätschaften dort lagern können, Befestigungselemente zur Deckenabhangung im KuS (Kultur- und Sportzentrum) angebracht und Informationsgespräche mit anderen Ortschaften des Landkreises Osterode geführt. Außerdem sorgten Helmut Krückeberg, Willi Hellmold und Hartmut Schmidt dafür, dass die Verkehrssicherheit des Planwagens weiter verbessert wurde.

Lohrberg beendete seine Rede mit einem großen Dankeschön an alle Mitglieder, die dem Verein weiterhin die Treue gehalten haben, an die Vorstandsmitglieder für die gute Zusammenarbeit, an alle Helferinnen und Helfer, die dem Verein mit Rat und Tat, aber insbesondere mit Muskelkraft und Kuchenspenden, stets zur Verfügung gestanden haben. „Ohne Euch hätten wir die aufgezählten Veranstaltungen nicht durchführen können“, so der erste Vorsitzende.

Ortsbürgermeisterin Pinnecke betonte in ihrem Grußwort, dass es sie sehr freue, zu hören, dass die DoLeWo wächst und wächst. Schließlich mache sie sich ja immer wieder stark für die Ortschaft, und daran beteiligt seien die unzähligen Helfer/innen. Stellvertretend für alle durfte Herbert Lohrberg die Eisdorfer „Goldmedaille“ entgegennehmen. Im KuS wurde aber auch in das schon nicht mehr so neue Jahr geschaut. Der erste Vorsitzende teilte mit, dass der Vorstand sich erneut für die Finanzierung einer Fahrt der Grundschulkinder zu den Gandersheimer Domfestspielen entschlossen hat. Aber auch die Erwachsenen können schon jetzt Karten bei Jan Vollrath für das Musical „Evita“ erwerben, das auch auf den Gandersheimer Domfestspielen zur Aufführung kommen wird.

Die Fahrt zum „Feuerwerk der Turnkunst“ nach Braunschweig soll auch wieder stattfinden. Und dem Förderverein der Heimatstube soll ein Zuschuss für eine neue Internet-Ausstattung gewährt werden.

Am Ende kam Lohrberg auf die Schließung Eisdorfer Tankstelle zu sprechen. Er habe die betreffende Firma viermal angeschrieben und um eine Antwort gebeten. Die sei sehr spät und alles andere, als zufriedenstellend gewesen.

pb

WAHLEN

Erster Vorsitzender: Herbert Lohrberg

Zweite Vorsitzende: Petra Borchers

Schriftwart: Hartmut Schmidt

Beisitzer: Ioannis Hondrogiannis, Willi Hellmold, Erich Diener, Astrid Koch, Annika Wauge, Gerd Köhler und Walter Rorig

Ersatzkassenprüfer: Wolfgang Armbrecht



Der gewählte DoLeWo-Vorstand zusammen mit den Beisitzern.

Foto: Bordfeld